



PROTOKOLL

Tel.: 07151-51973	TW	Ort: Bürgerzentrum in Waiblingen	26.05.2019, 10.04 - 13.10 Uhr	Verteiler:
Jugendtag des Württembergischen Judo-Verbands e.V.				Vereine des WJV, erweiterter Jugendvorstand, Präsident, Vizepräsidenten LS und BS, Geschäftsstelle
Teilnehmer: siehe Unterschriftenliste entschuldigt: Harald Lupp, Martin Christ, Richard Stier				

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Wolfgang Sporer-Miensok eröffnet um 10.04 Uhr den Jugendtag und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere das Präsidium mit dem Präsidenten Martin Bobert und dem Vizepräsidenten Breitensport Andreas Kronauer.

TOP 2

2.1. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen und enthält 7 Tagesordnungspunkte (TOP). Wolfgang Sporer-Miensok weist darauf hin, dass Antrag 1 und Antrag 2 parallel behandelt werden. Tanja Wente führt das Protokoll.

Abstimmung: Einstimmig ja
Uhrzeit: 10.00 Uhr

2.2. Wahl des Wahlleiters

Lt. Jugendordnung 8.1 führt der Präsident die Leitung der Wahlen durch. Martin Bobert erklärt sich dazu bereit.

2.3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht sowie satzungsgemäß. Die Versammlung ist beschlussfähig.

2.4. Feststellung der Stimmberechtigten

Die Mandatsprüfung wurde durch Thomas Schmid und Jeanette Miethke (FSJ beim WJV) vorgenommen. Die Stimmenverteilung ist wie folgt:

**10.12 Uhr 15 Vereine mit 29 Stimmen und 9 Referentenstimmen
Gesamt: 38 Stimmen**

Um 10.15 Uhr erhöht sich die Stimmenanzahl um 2 Vereinsstimmen auf 40 Gesamtstimmen.



TOP 3 **Kurzberichte der Referenten und deren Diskussionen**

Ein Bericht über die DJB-Jugendvollversammlung kann momentan nicht erfolgen, da diese erst Mitte September 2019 stattfindet.

Um 10.16 Uhr erhöht sich die Stimmenanzahl mit dem Vizepräsidenten Leistungssport Melek Melke um 2 Vereinsstimmen und 1 Referentenstimme auf 43 Gesamtstimmen.

- **Kontrollwiegen bei DJB-Turnieren in der Altersklasse u16/u18**

Wolfgang Sporer-Miensok berichtet über die Handlungsanweisungen für das Kontrollwiegen bei der DEM u18 und der DEM u21 sowie den DJB-Sichtungsturnieren ab der Altersklasse u16 und älter und erklärt die dazugehörige Berechnungsformel.

- **Leo-Cup u10 für gemischte Mannschaften**

Da in allen Bezirken die teilnehmenden Mannschaftszahlen in der Altersklasse u10/u12 rückläufig sind, zeitweise zwei Bezirksmannschaftsmeisterschaften zu einer Veranstaltung zusammengefasst werden müssen bzw. Bezirksmannschaftsmeisterschaften teilweise ausfallen und es stellenweise keine Ausrichter gibt, wurde bei einem Workshop nach einem neuen Veranstaltungskonzept für die Altersklasse u10 gesucht. Mit dem Leo-Cup u10 für gemischte Mannschaften wurde eine neue Veranstaltung für diese Altersklasse ins Leben gerufen. Der Wettkampf, welcher ähnlich einer Judosafari, mit Judo, einem Parcourslauf und einem Kreativteil durchgeführt wird, wurde erfolgreich angenommen und soll auch nächstes Jahr wieder ausgetragen werden. Budotomo Tübingen hat sich bereits als Ausrichter für 2020 bereiterklärt.

Ein durchgeführtes Meinungsbild hat ergeben, dass der Austragungstermin für das Jahr 2020 zwischen den Sommerferien und den Herbstferien terminiert werden soll. Somit wird vermieden, dass es sich beim Leo-Cup u10 um eine Konkurrenzveranstaltung zum Mix Mannschaftsturnier u10 in Heubach Anfang Juli handelt.

- **Kommunikationsdefizit bei den Landestrainern ab u18 weiblich**

Verschiedene Referenten und Vereinsvertreter bemängeln die Kommunikation der Landestrainer ab der Altersklasse u18 weiblich hinsichtlich fehlender Informationen über verletzte bzw. anderweitig verplante Athletinnen. Dadurch entstehen Fehlinvestitionen, die an anderer Stelle benötigt werden. Ebenso sollen Einladungen mit Details, zwecks rechtzeitiger Vorbereitung, spätestens 4 Wochen vor Wettkampf an die Athletinnen erfolgen. Martin Bobert kündigt an, dass Gespräche zwischen dem Jugendvorstand und den Trainern erfolgen.

Des Weiteren fordert Martin Bobert ein besseres Zusammenspiel zwischen den Landestrainern und den Vereinstrainern. Demzufolge wird dieser Themenpunkt in die nächste ARGE-Sitzung mit aufgenommen.



TOP 4 Entlastungen der Referenten/innen

Martin Bobert bedankt sich bei allen Referenten/innen für ihr Engagement und lobt deren Arbeit. Er schlägt eine Entlastung in Kleingruppen vor.

Stimmzahl: 43 Stimmen
Abstimmung: Einstimmig ja
Uhrzeit: 11.30 Uhr

Die Entlastungen erfolgen in Kleingruppen.

- **Jugendvorsitzender Wolfgang Sporer-Miensok**

Stimmzahl: 43 Stimmen
Abstimmung: 42 x ja
1 x Enthaltung
Uhrzeit: 11.30 Uhr

Wolfgang Sporer-Miensok wird entlastet.

- **Jugendreferentin Fu18 Selina Lupp und Jugendreferent Mu18 Harald Lupp**

Stimmzahl: 43 Stimmen
Abstimmung: 42 x ja
1 x Enthaltung
Uhrzeit: 11.31 Uhr

Selina Lupp und Harald Lupp werden entlastet.

- **Jugendreferentin Fu15 Andrea Wirth und Jugendreferent Mu15 Wolfgang Sporer-Miensok**

Stimmzahl: 43 Stimmen
Abstimmung: 42 x ja
1 x Enthaltung
Uhrzeit: 11.32 Uhr

Andrea Wirth und Wolfgang Sporer-Miensok werden entlastet.

- **Jugendreferent u10/u12 Martin Christ und Stellvertr. Jugendreferentin u10/u12 Sina Westbomke**

Stimmzahl: 43 Stimmen
Abstimmung: 42 x ja
1 x Enthaltung
Uhrzeit: 11.33 Uhr

Martin Christ und Sina Westbomke werden entlastet

- **Referent Schulsport Peter Schäfer, Jugendsprecherin Melissa Walter und Jugendsprecher Lukas Schmohl**

Stimmzahl: 43 Stimmen
Abstimmung: 41 x ja
2 x Enthaltung
Uhrzeit: 11.34 Uhr

Peter Schäfer, Melissa Walter und Lukas Schmohl werden entlastet.

Um 11.32 Uhr verringert sich die Stimmenanzahl um 1 Referentenstimme auf 42 Gesamtstimmen.



TOP 5 Anträge

1. **Antrag der JS Roman Baur auf Übernahme der Sonderregeln des Hessischen Judo-Verbandes. Nur dass die Altersgrenzen u11 und u13 in u10 und u12 geändert werden.**
2. **Antrag von Wolfgang Sporer-Miensok auf Abänderung der Wettkampfregeln in den Altersklassen der u10/u12 und u15**

werden parallel behandelt.

Über beide Anträge wird ausgiebig diskutiert. Schließlich kommen alle Anwesenden zu dem Entschluss, die Sonderregelungen für die Jugend des Hessischen Judo-Verbandes (Antrag der JS Roman Baur) weitestgehend zu übernehmen unter Berücksichtigung nachfolgender Änderungen:

- **Diving, Head-defense**

u10/u12	verboten, HANSOKU-MAKE (HSM) mit Turnierausschluss
u15	verboten, HANSOKU-MAKE (HSM) mit Turnierausschluss
u18	verboten, HANSOKU-MAKE (HSM) <u>ohne</u> Turnierausschluss
- **Hebeln im Stand und vom Stand zum Boden**

u10/u12	verboten, MATE + SHIDO
u15	verboten, MATE + SHIDO
u18	verboten, MATE + SHIDO
- **Shime-waza**

Verliert ein Kämpfer in Folge einer Würge das Bewusstsein, so darf er am weiteren Wettkampf nicht mehr teilnehmen.

u10/u12	verboten, MATE + SHIDO
u15	verboten, MATE + SHIDO
u18	erlaubt
- **Hebeln am Boden**

u10/u12	nicht erlaubt
u15	erlaubt
u18	erlaubt
- **Abtauchtchniken**

u10/u12	verboten, MATE, bei Verletzung HSM mit Turnierausschluss
u15	erlaubt
u18	erlaubt
- **Technik-Ansatz auf 1 oder 2 Knien (die Weiterführung des korrekten Ansatzes ist erlaubt)**

u10/u12	verboten, MATE, bei Verletzung HSM mit Turnierausschluss
u15	erlaubt
u18	erlaubt
- **Hand um den Nacken ohne Griff (insbesondere „Schwitzkasten“)**

u10/u12	MATE
u15	erlaubt
u18	erlaubt
- **Griff mit Jacke in den Nacken oder auf den Rücken**

u10/u12	erlaubt
u15	erlaubt
u18	erlaubt



- **Reitertechnik**
u10/u12 MATE
u15 erlaubt
u18 erlaubt

- **Tani-Otoshi und ähnliche Techniken**
u10/u12 erlaubt
u15 erlaubt
u18 erlaubt

- **Gegendrehtechniken gegen einbeinige Eindrehtechniken**
u10/u12 erlaubt
u15 erlaubt
u18 erlaubt

- **Griff/Block mit Hand/Arm unterhalb des Gürtels**
u10/u12 verboten, MATE + SHIDO
u15 verboten, MATE + SHIDO
u18 verboten, MATE + SHIDO

- **Anwendungen der neuen Griffregeln**
U10/U12 SHIDO
U15 SHIDO
U18 SHIDO

Nachfolgende Sonderregelungen für die Jugend des Hessischen Judo-Verbandes werden nicht übernommen:

- **OSAE-Komi am Mattenrand**
- **Fehlerhafter Judogi**
- **Wiegen**
- **Kontrolle an der Waage**
- **Kampfzeit**
- **Golden Score**
- **Verletzung**
- **Mattengröße**

Um 12.15 Uhr verringert sich die Stimmenanzahl um 3 Vereinsstimmen auf 39 Gesamtstimmen.

Stimmenzahl: 39 Stimmen
Abstimmung: 27 x ja
 2 x nein
 10 x Enthaltung
Uhrzeit: 12.50 Uhr

Der Antrag wird entsprechend seiner geänderten Version angenommen.

Demzufolge zieht Wolfgang Sporer-Miensok seinen Antrag zurück.

3. Antrag auf Bildung von Kampfgemeinschaften in der Altersklasse u10/u12 m+w

Stimmenzahl: 39 Stimmen
Abstimmung: 29 x ja
 7 x nein
 3 x Enthaltung
Uhrzeit: 12.58 Uhr

Der Antrag wird angenommen.



4. Bestätigung der Jugendliga-Ordnung u18

Stimmzahl: 39 Stimmen
Abstimmung: 29 x ja
10 x Enthaltung
Uhrzeit: 13.05 Uhr

Die Jugendliga-Ordnung u18 wird bestätigt.

TOP 8 Anregungen und Anfragen der Vereine

- Es wird angeregt, die im Erwachsenenbereich geltenden Coaching-Regeln auch in der Jugend einzuführen.
- Aufgrund der Zulassung von Kampfgemeinschaften wird eine Namensänderung der Meisterschaftsbezeichnung „Württembergische Meisterschaft der Vereine“ in „Württembergische Mannschaftsmeisterschaft „ vorgeschlagen.
- Erstellung eines Fragebogens an Vereine:
„Warum gehen manche Vereine nicht zum Kämpfen?“
- Melek Melke weist darauf hin, dass gemeinsam mit Esther Pitsch ein Nachwuchsleistungskonzept entworfen wurde und Anregungen von Vereinen gerne angenommen werden.

TOP 9 Infos, Termine und Sonstiges

- Thomas Schmid stellt das WJV Maskottchen „Leo der Löwe“ als Plüschtier vor. Dieses kann über die WJV-Geschäftsstelle zu einem Preis von € 10,00 bezogen werden.
- DEM F+M 2020
Nachdem die Sichtungslahrgänge u13 + u15 bei der diesjährigen DEM F+M in der SCHARRena äußerst erfolgreich angenommen wurden, ist geplant das Angebot bei der DEM F+M am 25.-26.01.2020 zu verdoppeln und jeweils zwei Sichtungslahrgänge pro Tag anzubieten.

Wolfgang Sporer-Miensok bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und beendet die Sitzung um 13.10 Uhr.

Waiblingen, den 14.06.2019

Wolfgang Sporer-Miensok
Jugendvorsitzender

Tanja Wente
Protokollführerin